

Datenblatt

Best.-Nr. und Preise: siehe Preisliste



VITOPLEX 200 Typ SX2A

Niedertemperatur-Öl-/Gas-Heizkessel

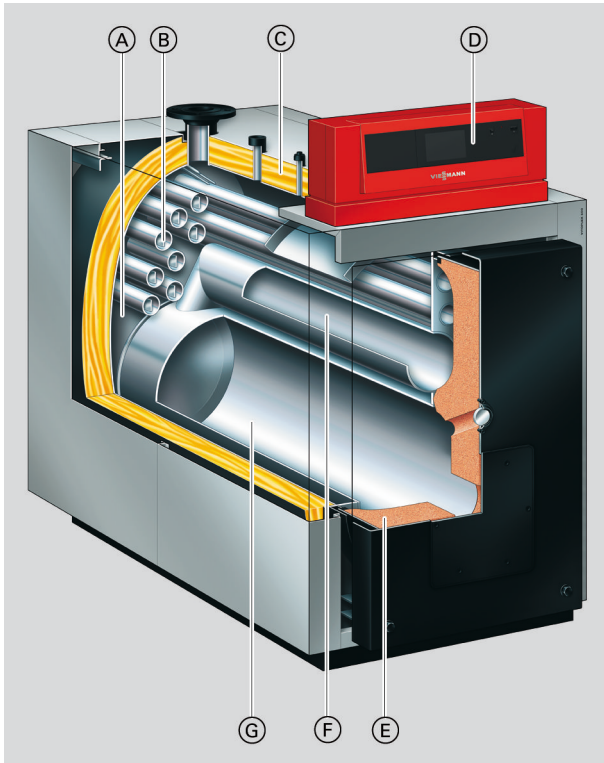
- Dreizugkessel
- Für den Betrieb mit gleitender Kesselwassertemperatur

Hinweis für Typ SX2A, 90 bis 350 kW:

Diese Heizkessel dürfen innerhalb der EU gemäß der Öko-design-Richtlinie für Heizgeräte und Warmwasserbereiter (RL 2009/125/EG) und den Durchführungsverordnung VO (EU) Nr. 813/2013 und VO (EU) Nr. 814/2013 nicht zum Zwecke der Erzeugung von Raumwärme und Warmwasser verkauft und eingesetzt werden. Eine Veräußerung erfolgt unter der Maßgabe einer ausschließlichen Verwendung für Zwecke, die nicht von den oben genannten Bestimmungen erfasst sind.

Die Vorteile auf einen Blick

- Sparsam und umweltschonend durch gleitende Kesselwassertemperatur
- Norm-Nutzungsgrad für Betrieb mit Heizöl: 89 % (H_s)
- Optionaler Edelstahl-Abgas-/Wasser-Wärmetauscher für höheren Norm-Nutzungsgrad durch Brennwertnutzung
- Dreizugkessel mit niedriger Brennraumbelastung, dadurch schadstoffarme Verbrennung mit niedrigen Emissionen
- Weite Wasserwände und großer Wasserinhalt sorgen für eine gute Eigenzirkulation und sichere Abführung der Wärme.
- Integrierte Anfahrtschaltung Therm-Control für einfache hydraulische Einbindung – sowohl auf Beimischpumpe als auch auf Rücklauftemperaturenanhebung kann verzichtet werden.
- Leichte Einbringung in Heizräume und platzsparende Aufstellung durch kompakte Bauweise – wichtig bei Modernisierung
- Fastfix-Montagesystem für Regelung und Wärmedämmung
- Einfach zu bedienende Vitotronic Regelung mit Farb-Touchdisplay
- Integriertes WLAN für Service-Schnittstelle
- Wirtschaftlicher und sicherer Betrieb der Heizungsanlage durch kommunikationsfähiges Regelungssystem Vitotronic, das im Zusammenhang mit Vitogate 300 (Zubehör) die Einbindung in Gebäudemanagement-Systeme ermöglicht.
- Schaltschrank Vitocontrol ist auf Anfrage lieferbar.



- (A) Weite Wasserwände und großer Wasserinhalt sorgen für gute Eigenzirkulation und einfache hydraulische Einbindung.
- (B) Dritter Heizgaszug
- (C) Hochwirksame Wärmedämmung
- (D) Regelung Vitotronic mit Farb-Touchdisplay
- (E) Wärmedämmung der Kesseltür
- (F) Zweiter Heizgaszug
- (G) Brennraum

Technische Angaben Heizkessel

Technische Daten

Nenn-Wärmeleistung	kW	90	120	150	200	270	350	440	560
Nenn-Wärmebelastung	kW	98	130	163	217	293	380	478	609
CE-Kennzeichnung		CE-0085BQ0020						—	—
– gemäß Wirkungsgradrichtlinie		CE-0085BQ0020							
– gemäß Gasgeräte richtlinie		CE-0085BQ0020							
Zul. Vorlauftemperatur (= Absicherungstemperatur)	°C	110 (bis 120 °C auf Anfrage)							
Zul. Betriebstemperatur	°C	95							
Zul. Betriebsdruck	bar kPa	4 400							
Heizgasseitiger Widerstand	Pa mbar	60 0,6	80 0,8	100 1,0	200 2,0	180 1,8	310 3,1	280 2,8	400 4,0
Abmessungen Kesselkörper									
Länge (Maß q) ^{*1}	mm	1195	1400	1385	1580	1600	1800	1825	1970
Breite (Maß d)	mm	575	575	650	650	730	730	865	865
Höhe (mit Stützen) (Maß t)	mm	1145	1145	1180	1180	1285	1285	1455	1455
Gesamtabmessungen									
Gesamtlänge (Maß r)	mm	1260	1460	1445	1640	1660	1860	1885	2030
Gesamtbreite (Maß e)	mm	755	755	825	825	905	905	1040	1040
Gesamthöhe (Maß b)	mm	1315	1315	1350	1350	1460	1460	1625	1625
Wartungshöhe (Regelung) (Maß a)	mm	1485	1485	1520	1520	1630	1630	1795	1795
Höhe									
– Schallabsorbierende Stellfüße	mm	28	28	28	28	28	28	28	28
– Schallabsorbierende Kesselunterlagen (belastet)	mm	–	–	–	–	–	37	37	37
Fundament									
Länge	mm	1000	1200	1200	1400	1400	1650	1650	1800
Breite	mm	760	760	830	830	900	900	1040	1040
Brennraumdurchmesser	mm	380	380	400	400	480	480	570	570
Brennraumlänge	mm	800	1000	1000	1200	1200	1400	1400	1550
Gewicht Kesselkörper	kg	315	365	415	460	585	700	895	1100
Gesamtgewicht	kg	360	410	465	510	635	760	960	1170
Heizkessel mit Wärmedämmung und Kesselkreisregelung									
Inhalt Kesselwasser	Liter	180	210	255	300	400	445	600	635
Anschlüsse Heizkessel									
Kesselvorlauf und -rücklauf	PN 6 DN	65	65	65	65	65	80	100	100
Sicherheitsanschluss (Sicherheitsventil) (Außengewinde)	R	1¼	1¼	1¼	1¼	1¼	1¼	1½	1½
Entleerung (Außengewinde)	R				1¼				
Abgaskennwerte ^{*2}									
Temperatur (bei Kesselwassertemperatur von 60 °C)									
– Bei Nenn-Wärmeleistung	°C				180				
– Bei Teillast	°C				125				
Temperatur (bei Kesselwassertemperatur von 80 °C)	°C				195				
Abgasmassenstrom									
– Bei Erdgas	kg/h	1,5225 x Feuerungsleistung in kW							
– Bei Heizöl EL	kg/h	1,5 x Feuerungsleistung in kW							
Abgasanschluss	Ø mm	180	180	200	200	200	200	250	250
Norm-Nutzungsgrad (für den Betrieb mit Heizöl) bei Heizsystemtemperatur 75/60 °C	%	89 (H _s)							
Bereitschaftsverlust q _{B,70}	%	0,40	0,35	0,30	0,30	0,25	0,25	0,22	0,20
Schalldruckpegel ^{*3}									
1 m vor dem Kessel (1./2. Stufe)	dB(A)	<68/<69						–	–
Im Abgasrohr (1./2. Stufe)	dB(A)	<96/<103						–	–

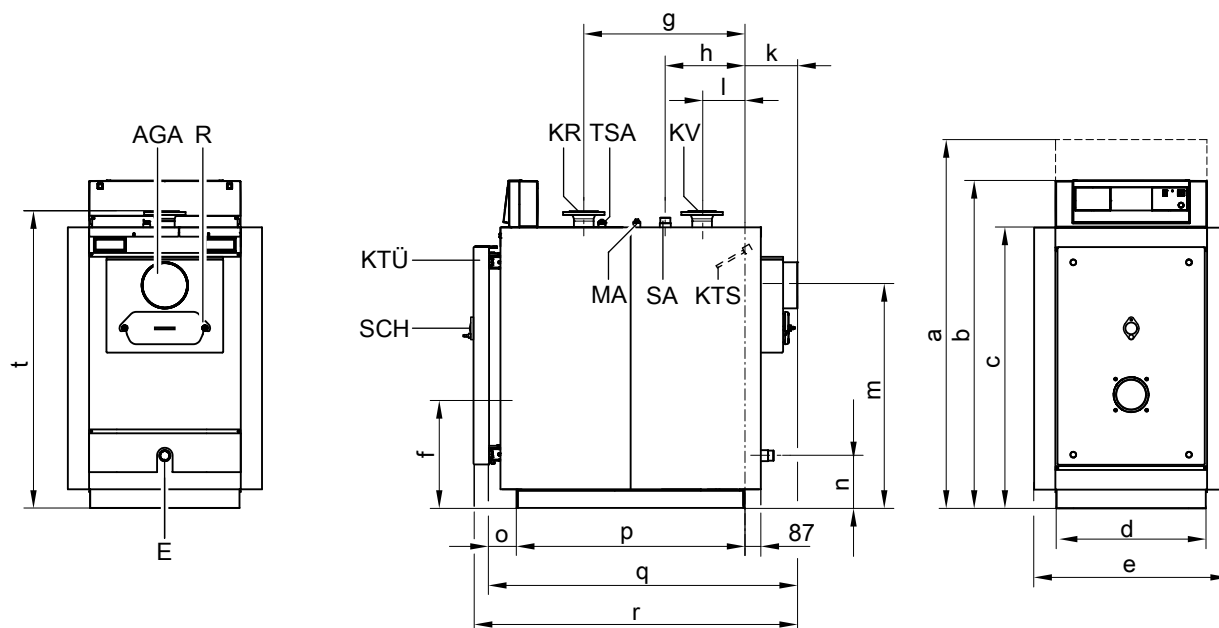
*1 Kesseltür abgebaut.

*2 Rechenwerte zur Auslegung der Abgasanlage nach EN 13384 bezogen auf 13,2 % CO₂ bei Heizöl EL und 10 % CO₂ bei Erdgas. Abgastemperaturen als gemessene Bruttowerte bei 20 °C Verbrennungslufttemperatur.

Die Angaben für die Teillast beziehen sich auf eine Leistung von 60 % der Nenn-Wärmeleistung. Bei abweichender Teillast (abhängig von der Betriebsweise) ist der Abgasmassenstrom entsprechend zu errechnen.

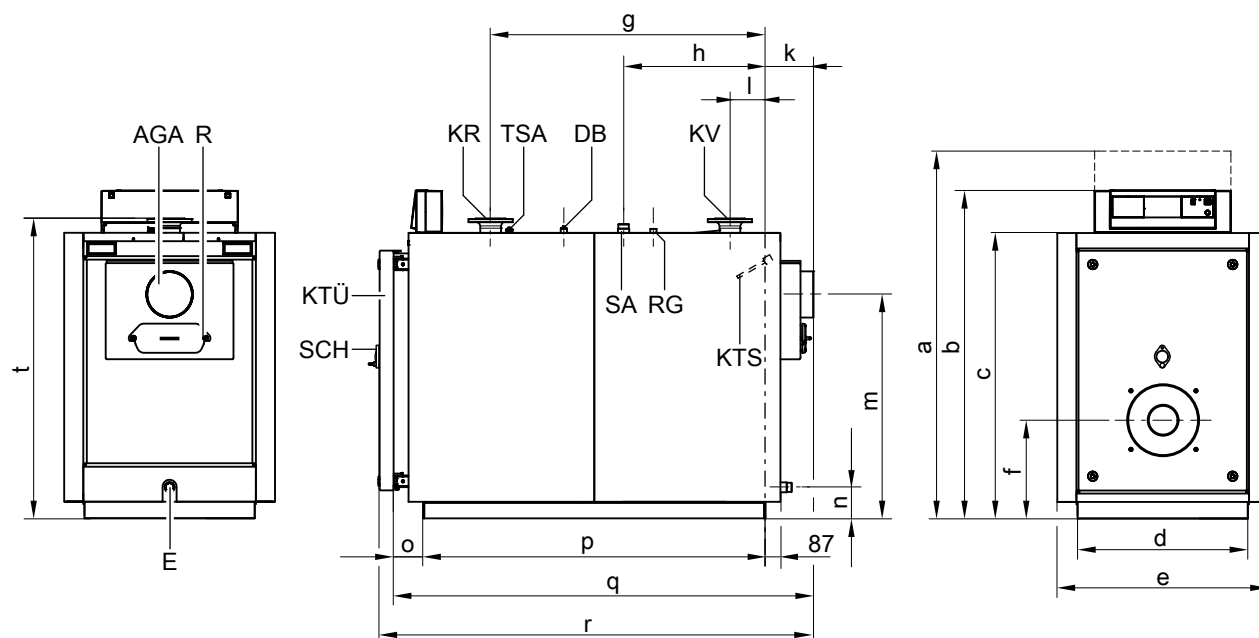
*3 Richtwerte der Schalldruckpegelmessungen sind keine Garantiewerte, da Schalldruckpegelmessungen immer abhängig von der jeweiligen Anlage sind. Diese Angaben beziehen sich auf Viessmann Vitoflame 100 Öl/Gas-Gebläsebrenner.

Abmessungen



90 bis 270 kW

AGA	Abgasabzug	MA	Muffe R ½ (Außengewinde) für Manometer
E	Entleerung	R	Reinigungsöffnung
KR	Kesselrücklauf	SA	Sicherheitsanschluss (Sicherheitsventil)
KTS	Kesseltemperatursensor	SCH	Schauöffnung
KTÜ	Kesseltür	TSA	Muffe R ½ (Außengewinde) für Temperatursensor Therm-Control
KV	Kesselvorlauf		



350 bis 560 kW

AGA	Abgasabzug	KR	Kesselrücklauf
DB	Muffe R ½ (Außengewinde) für Maximaldruckbegrenzungseinrichtung	KTS	Kesseltemperatursensor
E	Entleerung	KTÜ	Kesseltür
		KV	Kesselvorlauf



Technische Angaben Heizkessel (Fortsetzung)

R Reinigungsöffnung

RG Muffe R ½ (Außengewinde) für zusätzliche Regeleinrichtung

SA Sicherheitsanschluss (Sicherheitsventil)

SCH Schauöffnung

TSA Muffe R ½ (Außengewinde) für Temperatursensor Therm-Control

Maßtabelle

Nenn-Wärmeleistung	kW	90	120	150	200	270	350	440	560
a	mm	1485	1485	1520	1520	1630	1630	1795	1795
b	mm	1315	1315	1350	1350	1460	1460	1625	1625
c	mm	1085	1085	1115	1115	1225	1225	1395	1395
d	mm	575	575	650	650	730	730	865	865
e	mm	755	755	825	825	905	905	1040	1040
f	mm	440	440	440	440	420	420	470	470
g	mm	622	825	811	1009	979	1179	1146	1292
h	mm	307	395	324	423	409	609	710	783
k	mm	203	203	203	203	203	203	224	224
l	mm	165	165	151	151	153	153	166	166
m	mm	860	860	885	885	960	960	1110	1110
n	mm	200	200	190	190	135	135	135	135
o	mm	110	110	110	110	130	130	130	130
p (Länge der Fußschielen)	mm	882	1085	1071	1268	1269	1469	1471	1617
q (Einbringmaß)	mm	1195	1400	1385	1580	1600	1800	1825	1970
r	mm	1260	1460	1445	1640	1660	1860	1885	2030
t	mm	1145	1145	1180	1180	1285	1285	1455	1455

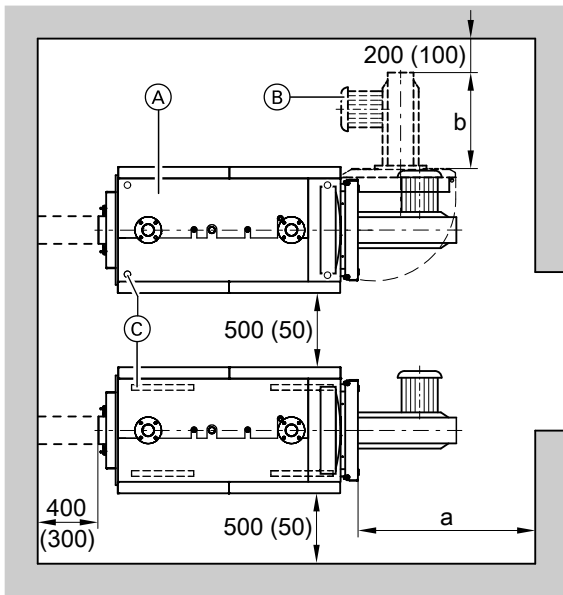
Bei Einbringungsschwierigkeiten kann die Kesseltür abgebaut werden.

Maß f: Einbauhöhe des Brenners beachten.

Maß q: Bei abgebauter Kesseltür

Aufstellung

Mindestabstände



Zur einfachen Montage und Wartung die angegebenen Maße einhalten. Bei beengten Platzverhältnissen müssen nur die Mindestabstände (Maße in Klammern) eingehalten werden. Im Auslieferungszustand ist die Kesseltür nach links ausschwenkbar angebaut. Die Scharnierbolzen können so umgesteckt werden, dass die Tür nach rechts ausschwenkt.

(A) Heizkessel

(B) Brenner

(C) Schallabsorbierende Stellfüße oder schallabsorbierende Kesselunterlagen (350 bis 560 kW)

Nenn-Wärmeleistung	kW	90	120	150	200	270	350	440	560
a	mm		1100		1400		1600		

Maß a: Diese Länge muss vor dem Heizkessel zum Ausbau der Wirbulatoren und zum Reinigen der Heizgaszüge vorhanden sein.

Maß b: Baulänge des Brenners beachten.

5796300

Technische Angaben Heizkessel (Fortsetzung)

Aufstellbedingungen

- Keine Luftverunreinigungen durch Halogenkohlenwasserstoffe (z. B. enthalten in Sprays, Farben, Lösungs- und Reinigungsmitteln)
- Kein starker Staubanfall
- Keine hohe Luftfeuchtigkeit
- Frostsicher und gut belüftet

Sonst sind Störungen und Schäden an der Anlage möglich. Der Heizkessel darf in Räumen, in denen mit Luftverunreinigungen durch **Halogenkohlenwasserstoffe** zu rechnen ist, nur aufgestellt werden, falls ausreichende Maßnahmen ergriffen werden, die für die Heranführung unbelasteter Verbrennungsluft sorgen.

Anbau des Brenners

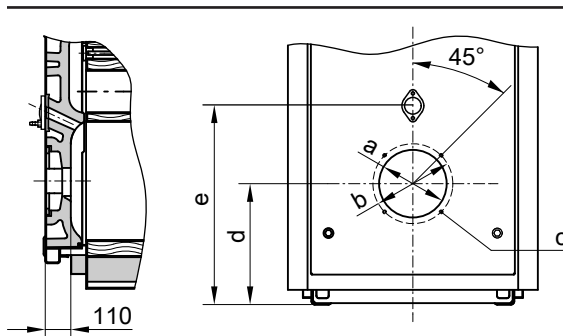
Heizkessel bis 120 kW:

Lochkreis der Brennerbefestigungslöcher, Brennerbefestigungslöcher und Flammrohröffnung entsprechen der EN 226.

Heizkessel ab 150 kW:

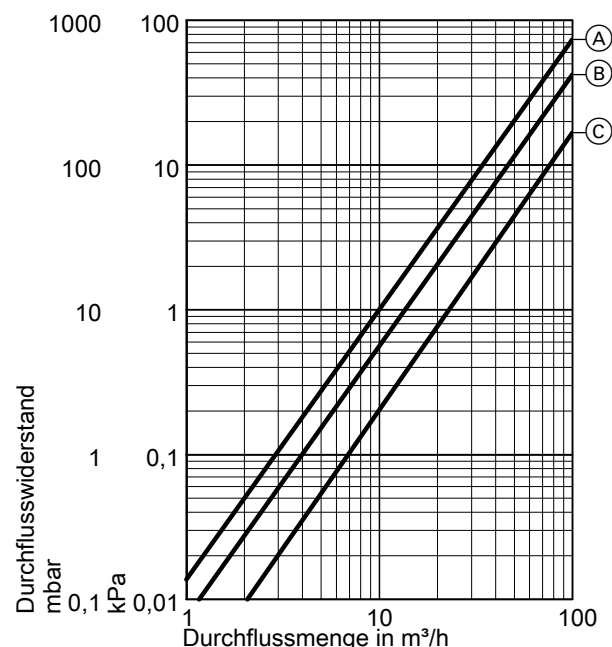
Lochkreis der Brennerbefestigungslöcher, Brennerbefestigungslöcher und Flammrohröffnung entsprechen der folgenden Tabelle. Der Brenner kann direkt an die schwenkbare Kesseltür angebaut werden. Falls die Anbaumaße des Brenners von den Maßen der folgenden Tabelle abweichen, ist die im Lieferumfang enthaltene Brennerplatte anzubauen.

Auf Wunsch (gegen Mehrpreis) können Brennerplatten werkseitig vorbereitet werden. Dazu Brennerfabrikat und Typ bei der Bestellung angeben. Das Flammrohr muss aus der Wärmedämmung der Kesseltür herausragen.



Nenn-Wärmeleistung	kW	90	120	150	200	270	350	440	560
a	Ø mm	135	135	240	240	240	240	290	290
b	Ø mm	170	170	270	270	270	270	330	330
c	Anzahl/Gewinde	4/M 8	4/M 8	4/M 10	4/M 10	4/M 10	4/M 10	4/M 12	4/M 12
d	mm	440	440	440	440	420	420	470	470
e	mm	650	650	650	650	670	670	780	780

Heizwasserseitiger Durchflusswiderstand



Der Vitoplex 200 ist nur für Pumpenwarmwasser-Heizungen geeignet.

- Ⓐ Nenn-Wärmeleistung 90 bis 270 kW
- Ⓑ Nenn-Wärmeleistung 350 kW
- Ⓒ Nenn-Wärmeleistung 440 und 560 kW

Auslieferungszustand Heizkessel

Kesselkörper mit angebauter Kesseltür und angeschraubtem Reinigungsdeckel
Gegenflansche sind an den Stützen angeschraubt.
Stellschrauben liegen im Brennraum.
Reinigungsgerät liegt oben auf dem Heizkessel.

- 2 Karton mit Wärmedämmung
- 1 Karton mit Kesselkreisregelung und 1 Tüte mit Technischen Unterlagen

- 1 Therm-Control
- 1 Codierstecker und Technische Unterlagen Vitoplex 200
- 1 Brennerplatte (ab 150 kW)

Regelungsvarianten

Für Einkesselanlage

■ Vitotronic 100, Typ CC1E

Für die Regelung mit konstanter Kesselwassertemperatur.
Für witterungsgeführten oder raumtemperaturgeführten Betrieb in Verbindung mit einer externen Regelung.

■ Vitotronic 200, Typ CO1E

Für witterungsgeführten Betrieb und Mischerregelung für bis zu 2 Heizkreise mit Mischer. Für die 2 Heizkreise mit Mischer ist das Zubehör „Erweiterung für den 2. und 3. Heizkreis“ erforderlich.

Für Mehrkesselanlage (bis 8 Heizkessel)

■ Vitotronic 300, Typ CM1E

Für den witterungsgeführten Betrieb einer Mehrkesselanlage.
Zusätzlich übernimmt diese Vitotronic Regelung die Regelung der Kesselwassertemperatur eines Heizkessels dieser Mehrkesselanlage.

Vitotronic 100, Typ CC1E und Kommunikationsmodul-LON

Für die Regelung der Kesselwassertemperatur für jeden weiteren Heizkessel in der Mehrkesselanlage.

■ Multivalente Systemsteuerung Vitocontrol 100-M/200-M

Zur witterungsgeführten Kaskadenschaltung von Heizkesseln mit Regelung Vitotronic 100 und einem Blockheizkraftwerk Vitobloc 200 oder anderen Wärmeerzeugern.

Multivalente Systemsteuerung im Schaltschrank

Für Einkessel- und Mehrkesselanlagen

Vitocontrol 100-M

- Für den Betrieb von multivalenten Heizungsanlagen mit bis zu 4 Wärmeerzeugern in unterschiedlicher Kombination aus Öl-/Gas-Heizkesseln, Wärmepumpen, Blockheizkraftwerken und Festbrennstoffkesseln. Vitocontrol 100-M kann eine Vielzahl von definierten Standardschemen bedienen. Die Schemen stehen über den Viessmann Schemenbrowser zur Verfügung. Für die Kompatibilität der Vitocontrol 100-M in Verbindung mit Viessmann Regelungen siehe Kompatibilitätsliste. Die Anbindung an ViScada zur webbasierten Anlagenvisualisierung ist optional möglich. Hierfür ist eine Internetverbindung erforderlich.
Viessmann Schemenbrowser: www.viessmann-schemes.com
Kompatibilitätsliste: www.vitocontrol.info

Vitocontrol 200-M

- Für den Betrieb von kundenspezifischen multivalenten Energiesystemen mit einer beliebigen Anzahl an Wärmeerzeugern in unterschiedlicher Kombination sowie Kälte-, Solar-, Lüftungs- und Stromkomponenten. Lösungen auf Basis eines Baukastensystems, flexibel erweiterbar um neue Funktionen und Prozessanwendungen. Die Anbindung an ViScada zur webbasierten Anlagenvisualisierung ist optional möglich. Hierfür ist eine Internetverbindung erforderlich.

Zubehör zum Heizkessel

Siehe Preisliste.

Betriebsbedingungen für Anlagen mit Vitotronic Heizkesselschutz

5796300 Vitotronic Heizkesselschutz: Z. B. Therm-Control.

Betriebsbedingungen für Anlagen mit Vitotronic Heizkesselschutz (Fortsetzung)

	Forderungen	
	≥ 60 %	< 60 %
Betrieb mit Brennerbelastung	≥ 60 %	< 60 %
1. Heizwasser-Volumenstrom	Keine	
2. Kesselrücklauf­temperatur (Mindestwert) ^{*4}	Keine ^{*5}	
3. Untere Kesselwassertemperatur	– Ölbetrieb 50 °C – Gasbetrieb 60 °C	– Ölbetrieb 60 °C – Gasbetrieb 65 °C
4. 2-stufiger Brennerbetrieb	1. Stufe 60 % der Nenn-Wärmeleistung	Keine Mindestbelastung erforderlich
5. Modulierender Brennerbetrieb	Zwischen 60 und 100 % der Nenn-Wärmeleistung	Keine Mindestbelastung erforderlich
6. Reduzierter Betrieb	Einkesselanlagen und Führungskessel von Mehrkesselanlagen – Betrieb mit unterer Kesselwassertemperatur Folgekessel von Mehrkesselanlagen – können ausgeschaltet werden	
7. Wochenendabsenkung	Wie reduzierter Betrieb	

Anforderungen an die Wasserbeschaffenheit siehe Planungsanleitung zu diesem Heizkessel.

Betriebsbedingungen für Anlagen mit bauseitigem Heizkesselschutz

	Forderungen	
	≥ 60 %	< 60 %
Betrieb mit Brennerbelastung	≥ 60 %	< 60 %
1. Heizwasser-Volumenstrom	Keine	
2. Kesselrücklauf­temperatur (Mindestwert)	– Ölbetrieb 40 °C – Gasbetrieb 53 °C	– Ölbetrieb 53 °C – Gasbetrieb 58 °C
3. Untere Kesselwassertemperatur	– Ölbetrieb 50 °C – Gasbetrieb 60 °C	– Ölbetrieb 60 °C – Gasbetrieb 65 °C
4. 2-stufiger Brennerbetrieb	1. Stufe 60 % der Nenn-Wärmeleistung	Keine Mindestbelastung erforderlich
5. Modulierender Brennerbetrieb	Zwischen 60 und 100 % der Nenn-Wärmeleistung	Keine Mindestbelastung erforderlich
6. Reduzierter Betrieb	Einkesselanlagen und Führungskessel von Mehrkesselanlagen – Betrieb mit unterer Kesselwassertemperatur Folgekessel von Mehrkesselanlagen – können ausgeschaltet werden	
7. Wochenendabsenkung	Wie reduzierter Betrieb	

Anforderungen an die Wasserbeschaffenheit siehe Planungsanleitung zu diesem Heizkessel.

Planungshinweise

Anbau eines geeigneten Brenners

Der Brenner muss für die jeweilige Nenn-Wärmeleistung und den heizgasseitigen Widerstand des Heizkessels geeignet sein (siehe Technische Daten des Brennerherstellers). Das Material des Brennerkopfs muss für Betriebstemperaturen bis mindestens 500 °C geeignet sein.

Öl-Gebläse­brenner

Der Brenner muss nach EN 267 geprüft und gekennzeichnet sein.

Gas-Gebläse­brenner

Der Brenner muss nach EN 676 geprüft und mit der CE-Kennzeichnung versehen sein.

Brennereinstellung

Der Öl- oder Gasdurchsatz des Brenners ist auf die angegebene Nenn-Wärmeleistung des Heizkessels einzustellen.

Wassermangelsicherung

Falls die serienmäßige Kesselkreisregelung gemäß der Montageanleitung angeschlossen ist, benötigen Vitoplex 200 bis 300 kW (außer in Dachheizzentralen) keine Wassermangelsicherung nach EN 12828.

Bei auftretendem Wassermangel infolge Leckage an der Heizungsanlage und gleichzeitigem Brennerbetrieb wird durch die Regelung der Brenner ausgeschaltet, bevor der Heizkessel und/oder die Abgasanlage unzulässig erwärmt wird.

^{*4} Entsprechendes Anlagenbeispiel für den Einsatz der Anfahr­schaltung Therm-Control siehe Viessmann Schemenbrowser www.viessmann-schemes.com

^{*5} Keine Forderung nur in Verbindung mit Therm-Control.

Planungshinweise (Fortsetzung)

Zulässige Vorlauftemperaturen

Heißwassererzeuger für zul. Vorlauftemperaturen (= Absicherungstemperaturen)

Bis 110 °C

■ **CE-Kennzeichnung:**

- CE-0085 (90 bis 350 kW) gemäß Wirkungsgradrichtlinie und
- CE-0085 gemäß Gasgeräte richtlinie

Über 110 °C (bis 120 °C) (auf Anfrage durch Einzelabnahme)

■ **CE-Kennzeichnung:**

CE-0035 gemäß Druckgeräte richtlinie

Für den Betrieb mit einer Absicherungstemperatur über 110 °C sind zusätzliche Sicherheitseinrichtungen erforderlich.

Heizkessel mit einer Absicherungstemperatur von **über 110 °C** sind gemäß Betriebssicherheitsverordnung überwachungsbedürftig. Sie sind nach dem Konformitätsbewertungsdiagramm Nr. 5 der EU-Druckgeräte richtlinie in die Kategorie III einzustufen.

Die Anlage muss vor der ersten Inbetriebnahme geprüft werden.

- Jährlich: Äußere Prüfung, Prüfung der sicherheitstechnischen Ausrüstung und der Wasserqualität
- Alle 3 Jahre: Innere Prüfung (ersatzweise Wasserdruckprüfung möglich),
- Alle 9 Jahre: Wasserdruckprüfung (max. Prüfdruck siehe Typenschild).

Eine zugelassene Überwachungsstelle (z. B. TÜV) muss die Prüfung durchführen.

Weitere Angaben zur Planung

Siehe Planungsanleitung zu diesem Heizkessel.

Geprüfte Qualität



CE-Kennzeichnung entsprechend bestehenden EG-Richtlinien



Technische Änderungen vorbehalten!

Viessmann Ges.m.b.H.
A-4641 Steinhaus bei Wels
Telefon: 07242 62381-110
Telefax: 07242 62381-440
www.viessmann.at

Viessmann Climate Solutions SE
35108 Allendorf
Telefon: 06452 70-0
Telefax: 06452 70-2780
www.viessmann.de

5796300